



10. KIRCHLICHES FILMFESTIVAL RECKLINGHAUSEN  
20.–24. MÄRZ 2019

## PRESSEMITTEILUNG

# Kirchliches Filmfestival Recklinghausen setzt neue Impulse im Jubiläumsjahr

**Recklinghausen (Januar 2019)** – Mit frischem Wind, neuen Impulsen und einem zusätzlichen Preis geht das Kirchliche Filmfestival Recklinghausen ins Jubiläumsjahr. Bei der zehnten Auflage des bundesweit einzigartigen Festivals vom 20. bis 24. März 2019 wird erstmals ein Sonderpreis für einen Filmschaffenden vergeben, dessen Lebenswerk einen Beitrag für Menschlichkeit, Mitleiden, Ethik, Gerechtigkeit und Solidarität leistet.

Zum zehnten Mal vergibt das Festival den mit 2000 Euro dotierten „Ökumenischen Preis des Kirchlichen Filmfestivals Recklinghausen“, der vom Bistum Münster und der Stiftung „Protestantismus, Bildung und Kultur“ des Evangelischen Erwachsenenbildungswerkes Westfalen und Lippe gestiftet und vergeben wird, und den „Kinder- und Jugendfilmpreis“, der von der Stadt Recklinghausen zusammen mit dem katholischen Stadt- und Kreisdechanten Propst Jürgen Quante gestiftet wird.

Im Zentrum des Programms stehen wie gewohnt Spiel-, Dokumentar- und Kurzfilme, die im Cineworld Recklinghausen gezeigt werden. Die ausgewählten Filme behandeln aktuelle Themen wie Zukunft der Arbeit, Migration sowie Dialog der Kulturen und Religionen. Preisträger und Filmschaffende werden zu den Publikumsgesprächen erwartet. Erneut wird ein Stummfilm mit musikalischer Begleitung an der Orgel vorgeführt. Neu sind die Kooperationen mit zwei Schulen und einem Jugendtreff: Auf der Kinoleinwand sehen Schülern im Alter von 12 bis 18 Jahren ausgewählte Festivalfilme und diskutieren in Workshops. Erstmals gibt es zur Einstimmung auf das Festival am Sonntag, 17. März einen Filmfestgottesdienst. Das komplette Programm mit Filmen und Gästen wird Anfang März vorgestellt.

Derzeit laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren. Ein neues Logo und ein neuer Webauftritt stehen für den Aufbruch des erfolgreichen Festivals. Ein Ziel ist es, das Festival mit weiteren Partnern und neuen Veranstaltungsorten noch mehr in die Stadt hineinzutragen, um die Filme und Themen einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen.

### **Über den Ökumenischen Preis des Kirchlichen Filmfestivals**

Mit dem Ökumenischen Preis des Kirchlichen Filmfestivals wird ein aktueller Film prämiert, der sich engagiert und künstlerisch überzeugend mit dem Menschen im Spannungsfeld von Arbeitswelten, Kulturen und Religionen auseinandersetzt. Die Preisträger erhalten einen Olivenbaum als Symbol des Friedens.

Bisher nahmen Regisseurin Feo Aladag und Hauptdarstellerin Sibel Kekilli für DIE FREMDE (2010), Regisseurin Britta Wauer für IM HIMMEL, UNTER DER ERDE (2011), Regisseur Leo Khasin für KADDISCH FÜR EINEN FREUND (2012), Regisseurin Sheri Hagen für AUF DEN ZWEITEN BLICK (2013), Hauptdarsteller Leon Lucev für CIRCLES (2014), Regisseur Gerd Schneider für VERFEHLUNG (2015), Regisseur Adolf Winkelmann für JUNGES LICHT (2016), Regisseurin Marie-Castille Mention-Schaar und Hauptdarstellerin Naomi Amarger für DER HIMMEL WIRD WARTEN (2017) sowie Regisseur Francisco Varone und Produzent Gunter Hanfgarn für CAMINO A LA PAZ (2018) entgegen.

### **Veranstalter, Partner und Schirmherren**

Veranstalter des Kirchlichen Filmfestivals ist der Arbeitskreis Kirche & Kino des



10. KIRCHLICHES FILMFESTIVAL RECKLINGHAUSEN  
20.-24. MÄRZ 2019

Evangelischen Kirchenkreises Recklinghausen und des Katholischen Kreisdekanats Recklinghausen. Der ökumenische Arbeitskreis bringt in Recklinghausen seit 2002 mit der Reihe „bilderwelten/weltenbilder – Kirche & Kino“ besondere Filme auf die Leinwand und ins Gespräch. Partner des Festivals sind die Ruhrfestspielstadt Recklinghausen, das Cineworld Recklinghausen und das Institut für Kino und Filmkultur e.V. (IKF). Als Medienpartner engagieren sich epd Film und Filmdienst. Die Schirmherrschaft übernehmen Bischof Felix Genn (Bistum Münster), Präses Dr. h.c. Annette Kurschus (Ev. Kirche von Westfalen) und Bürgermeister Christoph Tesche (Stadt Recklinghausen).

### **Förderer und Sponsoren**

Förderer und Sponsoren sind das Bistum Münster, das Katholische Kreisdekanat Recklinghausen, der Evangelische Kirchenkreis Recklinghausen, die Evangelische Stiftung „Protestantismus, Bildung und Kultur“, die Deutsche Bischofskonferenz, das Evangelische Erwachsenenbildungswerk Westfalen-Lippe, die Evangelische Kirche von Westfalen, die Gemeinschaftsstiftung „ernten und säen“ für Kirche und Diakonie im Evangelischen Kirchenkreis Recklinghausen und die Sparkasse Vest Recklinghausen.

Veranstalter: Arbeitskreis Kirche & Kino des Evangelischen Kirchenkreises Recklinghausen und des Katholischen Kreisdekanats Recklinghausen in Zusammenarbeit mit der Stadt Recklinghausen, dem Cineworld Recklinghausen und dem Institut für Kino und Filmkultur.

Vorverkauf: Karten ab März im Vorverkauf erhältlich im Cineworld Recklinghausen (Kemnastr. 3). [www.cineworldrecklinghausen.de](http://www.cineworldrecklinghausen.de).

Pressefotos senden wir Ihnen gerne auf Anfrage: [presse@kirchliches-filmfestival.de](mailto:presse@kirchliches-filmfestival.de)

Bei Rückfragen zum Programm wenden Sie sich bitte an die

### **Organisatorische Leitung**

Marc Gutzeit

Telefon: 02361 - 92080

[gutzeit@bistum-muenster.de](mailto:gutzeit@bistum-muenster.de)

Julia Borries

Telefon: 02361 206-503

[julia.borries@kk-ekvw.de](mailto:julia.borries@kk-ekvw.de)

### **Künstlerische Leitung:**

Horst Walther

Mobil: (0170) 960 36 81

[walther@kirchliches-filmfestival.de](mailto:walther@kirchliches-filmfestival.de)

Michael M. Kleinschmidt

Mobil: (0170) 287 84 19

[kleinschmidt@kirchliches-filmfestival.de](mailto:kleinschmidt@kirchliches-filmfestival.de)